

Bemessungsgrundlagen für die klärtechnische Nachweisführung nach DWA-A 131

Ist-Zustand (Auswertung der Betriebstagebücher 2021-2023)

18.450 Einwohner derzeit angeschlossene Einwohner

Absolute Mengen:

$Q_{F,d}$	1.726 m ³ /d
$Q_{T,aM}$	4.989 m ³ /d
$Q_{T,h,max}$	289 m ³ /h
Q_M	1.216 m ³ /h

Der Nachweis nach DWA-A 131 wird auf Grundlage der gemessenen Frachten aus den Betriebstagebüchern der Kläranlage Marktoberdorf geführt.

Die Probenahme und Analyse erfolgt im Zulauf der Biologie.

(85-Perzentil-Werte der Frachten über alle Tage)

Frachten im Zulauf des Belebungsbeckens:

BSB ₅	3.601,4 kg/d	60.023 EW ₆₀	Über einwohnerspezifische Frachten
CSB	5.394,0 kg/d	44.950 EW ₁₂₀	
TS	3.146,5 kg/d	44.950 EW ₇₀	
TKN	394,3 kg/d	35.845 EW ₁₁	
P _{ges}	67,8 kg/d	37.667 EW _{1,8}	
NO ₃ -N	0,0 kg/d		

Rückbelastung durch Schlammbehandlung muss zusätzlich berechnet werden.

→ Berechnung erfolgt im klärtechnischen Nachweis

Weitere relevante Eingabewerte:

ISV	100 ml/g	Bemerkung:
TS _{BB}	3,72 g/l	Auswertung der Betriebstagebücher
RV	0,73 -	rechnerischer Wert über Nachklärbecken
Q _{NKB,max}	614,83 m ³ /h	bei Mischwasserzufluss (Regenwetter)
PF	1,91	Einzelnachweis bestehendes Nachklärbecken
		Prozessfaktor (interpoliert über CSB-Fracht)